



Natur- und Wildnisschule
Bodensee

Newsletter Sommer 2009

Hallo liebe Freundinnen und Freunde von Corvus,

Tag für Tag hat die Sonne mit ihrem Licht mehr und mehr Raum eingenommen und gestern haben wir den längsten Sonnentag erreicht: am 21. Juni war Sommeranfang. Das Corvus-Team steht mitten in der Saison und wir möchten Euch auch mit diesem Newsletter über Aktuelles in bei Corvus informieren!

Wir wünschen Euch eine schöne Zeit im Sommer, in der Sonne, im Wasser und bei Euren Unternehmungen in der kreativen bunten Zeit!

Euer Corvus-Team



Inhalt:

* Platzsuche	Seite 1
* Wildnispädagogik 2008/09	Seite 1
* Besuch beim Waldkindergarten „Kinder der Erde“	Seite 2
* Corvus-Kurse – die nächsten . . .	Seite 2
* Frauke Pieper-Keller	Seite 5
* Das Spurenrätsel	Seite 6
* Geschichte: „Lebensgemeinschaften“	Seite 6
* Hüter der Erde Festival	Seite 7

Platzsuche – wir brauchen Unterstützung!

Wir sind auf der Suche nach einem neuen Platz und Kursgelände ab 2010!

Wichtig dabei ist uns, dass es dort eine Wiese, Wald und Wasser gibt; ideal wären auch Scheune/Lagerraum, Sanitäranlagen, Strom, Wohn- oder Seminargebäude und der Standort sollte im Bodenseeraum sein!

Bei Bedarf können wir auch ein kleines Exposé über unsere Anforderungen zusenden.
Wir bedanken uns für Eure Mithilfe !

Wildnispädagogik 2008/09

Am 28. Juni ist es soweit: unsere zweite Staffel der Ausbildung zur „Natur- und Wildnispädagogik“ geht zu Ende!

„Mit dem Kernthema Pflanzen war wieder ein Super Wildnisweekend am Start! Kochen im Erdloch, Salben, Heilkraft unserer grünen Freunde, Scout und natürlich jede Menge Rhythmus, Musik und Spaß. Die Netze und Seile zur Pflanzenwelt – letztlich zu uns selbst, wurden wieder ein Stück fester!“

Wolfgang, Sonthofen



"Ich habe behaarte Schnecken gefunden. Ich bin in völliger Dunkelheit fast mit einem Rehbock zusammengestoßen. Ich entdecke jetzt 1000 Dinge, die mir vorher verborgen waren. Danke Ihr Corviden – Ihr habt mein Leben bereichert."

Steffen, Stuttgart

Es gibt noch wenige Plätze für die nächste Staffel mit Start im Oktober! Wer also Interesse hat sollte sich bald anmelden bei der VHS in Friedrichshafen:

www.vhs-fn.de; 07541 – 203 3434

Besuch beim See- und Waldkindergarten „Kinder der Erde“

Am 29. April hat Tina einen Besuch beim Waldkindergarten „Kinder der Erde“ in Langenargen gemacht und hat die Arbeit, den Platz und vor allem die Kinder dort kennen gelernt.

Der Verein „Kinder der Erde“ wurde 2008 gegründet und die Kinder werden im Kindergarten von Sandra Göppinger und Karin Hanser betreut. Sandra und Karin waren beide Teilnehmerinnen bei der ersten Staffel der Ausbildung „Natur- und Wildnispädagogik 2007/2008“.

Der Morgen bei den Erdenkindern beginnt im „Zaubertipi“: dort wird zuerst geräuchert, Mala's Welcome-Song gesungen und gedankt.

Mit den Kindern haben wir an diesem Morgen eine Ringelblumensalbe hergestellt. Es war sehr berührend zu sehen wie Karin und Sandra ihre Arbeit umsetzen!

Corvus-Kurse – die nächsten . . .

- für die noch Plätze frei sind -

Wildnis-Basiskurs I in der Schweiz

Leitung: Alex Meffert, Rainer Besser

Termin: 03. - 05. Juli 2009 in der Region Schwarzenburg

Kosten: Sfr. 400,-

Durchführung, Informationen und Anmeldungen:

Adrienne Marti

Bahnhofstr. 37

CH-3127 Mühlethurnen

Tel.: 0043-031-8090917

Email: adrienne.marti@bluewin.ch

Bergkräuter

Wir wandern zu einem besonderen Ort der Kräuterweiblein im Hintersteiner Tal im Allgäu und lernen am Wegesrand die besondere Flora der Alpenregion kennen. Eine gemütliche Einkehr in eine Alpe rundet diesen Tag in den Bergen ab!

Termin: 18.07., 10.00 bis 18.00 Uhr

Leitung: Tina Schneider

Ort: Hintersteiner Tal/ Allgäu

Kosten: 50,- Euro

Frauenzeit

Ein Wochenende Auszeit für Frauen. Eingebettet in die wunderschöne Wald- und Wiesenlandschaft unseres Wildniscamps widmen wir uns handwerklichen Themen wie Mokassins nähen, Korbflechten, Wildnis-Ketten, Feuerküche, usw. Herzroutinen wie Geschichten erzählen, Lieder singen/Musik machen, voneinander lernen und miteinander Lachen weben sich durch diese balsamische Zeit hindurch.

Für Frauen ab 14 Jahren, die gerne draußen sind.

Termin: 24. - 26. Juli 2009 im Wildniscamp

Kosten: 190,- Euro

Kräuterboschen, Frauendreissiger und Rauh Nächte

Wir lernen eine alte Tradition unserer Heimat kennen und begreifen die Verbindungen der Kräuter zum alltäglichen Leben. Ein Tag, an dem wir Kräuter kennenlernen, ernten und binden. Und das am wichtigsten Tag im Jahr für die Kräuterkundigen!

Termin: 15.08., 10.00 bis 16.00 Uhr

Leitung: Claudia Boljahn und Tina Schneider

Ort: Ruderatshofen im Allgäu

Kosten: 50,- € pro Person

Kinder Wildniscamp

Für Kinder von 9 bis 13 Jahren

Leitung: Corvus Team

Es gibt so viel zu entdecken. Welches Tier hinterlässt solche Spuren? Von welchem Vogel stammt diese Feder? Wie kann ich aus ein paar Holzstücken oder Steinen eine Glut bekommen? Wohin geht die Sonne wenn es dunkel wird? Wie fühlt sich ein Frosch an? Die kindliche Neugier ist eines der größten Geschenke des Menschen. Ihr wollen wir freien Raum geben und auf großen und kleinen Abenteuern rund um unser Wildniscamp das Leben in der Natur erkunden. Tage voller Staunen und Lachen und spannenden Geschichten warten auf euch!

Termin: 17. - 20. August 2009 im Wildniscamp

Kosten: 180,- Euro

Vision Quest

Finden kann nur der, der sich auf die Suche macht...

Wenn die innere Stimme ruft, der Natur und sich selbst zu begegnen, ist es Zeit, Altes zurückzulassen und das Neue zu begrüßen.

Zu allen Zeiten wurde Menschen bei Übergängen im Leben, schwierigen Zeiten und Sinnsuche mit Ritualen, Feiern und Begleitung zur Seite gestanden. Geschützter Rückzug in die Lauterkeit der Erde, Erleben von Langsamkeit und kontrolliertes Fasten erfordern Mut. Mut braucht auch, wer sich prüft, Ängsten stellt und für Veränderung öffnet.

Doch die Geschenke, die man aus der natürlichen Welt mitbringt, sind die Belohnung für die Zeit der Entbehrung und Reinigung.

Wir freuen uns, euch vorzubereiten, zu begleiten und mit euch zu feiern!

10 Tage, um den Übergang zu beschreiten und als neuer Mensch wieder zurück zu kommen.

Leitung: Patrick Schank und Corvus Team

Termin: 21. - 30. August 2009 im Allgäu

Kosten: 675,- Euro + 130,- U/VP

Jugendwildniscamp

Für Jugendliche von 14 bis 17 Jahren

Leitung: Corvus Team

Junge Jäger(innen) und Sammler(innen) standen schon immer besonderen Herausforderungen gegenüber. In der Mitte zwischen Kind sein und erwachsen werden bringt uns das Leben die Abenteuer, die wir nie vergessen wollen.

Unsichtbar sein und Tiere anschleichen, Bogen und Pfeil, Schutzhütten bauen in denen man wirklich schlafen kann, Feuer erzeugen wie vor 10 000 Jahren, Nahrung draußen finden und zubereiten...

Wir warten auf dich ;-)

Termin: 31. August - 04. September 2009

Kosten: 230,-

Frauke Pieper-Keller

Mit der Rückkehr der Corviden von ihren Reisen ist auch eine neue Bürokräft bei Corvus eingeflogen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Frauke . . .



Das Spurenrätsel

Gewinner des letzten Spurenrätsels ist Ralph Müller, der folgenden Tipp abgab und damit ins Schwarze getroffen hat:

„Das, was ich sehe sind 5 Zehen mit Krallen dran, drei Abdrücke sieht nach einem Marderartigen aus . Gangart Dreisprung.

Ich würde auf einen etwas kleineren Marder tippen, wenn ich die Vogelspur richtig lese, bei der es sich um einem kleinen Singvogel handelt (evtl. Bachstelze, Kohlmeise).

Mein Tip wäre ein Iltis mit leerem Magen, der gerne sich am Wasser rumtreibt. Die einen wären mir zu klein (Nerz, Gr.wiesel, Mauswiesel) und die anderen zu groß (Stein-/Baummarder, Fischotter, Dachs).“

Viel Spaß beim gemeinsamen Essen mit Christian, Ralph!

Hier kommt unser neues Rätsel:

Bei einem Ausflug auf die Schwäbische Alb ist uns dieser Kerl begegnet. Wer könnte das sein? Und was tut er dort?



Wir freuen uns auf Eure Tips!!!!

Zu gewinnen gibt es einen kleinen Insektenführer vom Kosmos-Verlag!

Lebensgemeinschaften

(- eine erlebte Geschichte von Isabelle – ganz herzlichen Dank für Deinen Beitrag!)

Und ich hab ihn lachen gehört. Dieses leise, liebevolle, ansteckende Lachen, das aus einem versteckten Winkel kommt, aber deutlich zu hören ist.

Und wie er lachte!

Als sie weghupfte, die Froschkröte.

Den ganzen Winter hatte ich geplant, wie ich meinen Garten anlegen wollte, Unmengen über Permakultur und Artenreichtum gelesen.

Wußte ganz genau, dass eines der zuerst anzulegenden Biotope eine Moderecke sein musste. So feucht und ungestört und durcheinander und dunkel, dass sich Igel, Kröte und sonstige Schnecken ernährer darin heimisch niederlassen könnten. Beim Entrümpeln des überwucherten Gartens fand sich auch eine Ecke, die mir richtig dafür schien. In die ich dann auch gleich sämtliches, angemodertes Holz stapelte, das mir so unter kam. Ich organisierte Steine als Dach für eine Igelbehausung. Pflanzte Brennesseln darin an. Und ließ es in Ruhe.

Und dann das. Ich sag ja, man soll niemandem was davon erzählen, wenn man von dem ganzen Angelesenen und der Planerei noch nichts umgesetzt hat. Fehlt die Erdung.

Ja, und wie.

Da lagerte seit Herbst auf der Wiese ein Stapel Weidenzweige zum Zaunbau. Der Winter war zu früh gekommen, und so lagen sie nun in dem sie mittlerweile durch- und umwuchernden hohen Gras in der prallen Frühlingssonne. Für mich war es immer „der noch zu flechtende Zaun“ oder „die Weidenzweige“.

Erst als ich sie beiseite räumte, um an dieser Stelle ein Beet anzulegen, offenbarte mir die weghupfende Froschkröte, was ich da angebahnt hatte: „einen Stapel unberührten Holzes in feuchter Umgebung“. Ein wunderbares Feuchtbiotop für Frösche und Kröten, angereichert mit mehreren Arten Schnecken, wie sich bei Licht betrachtet herausstellte. Und Coyote lachte. Sein augenzwinkerndes, erheitertes Lachen. Wieder aus einer anderen, unerwarteten Ecke des Gartens.

Nicht, weil er sich die Froschkröte hätte schnappen wollen, um sie zu verspeisen. Iwo. Coyote ernährt sich von anderem. Z.B. davon, wie kopflastige Menschen auf der Erde landen, wenn er eine Erfahrung dazu bereit gestellt hat.

Ich liebe ihn. Es gibt wahrlich kein anderes Haustier, mit dem ich mich so verbunden fühlen könnte.

Isabelle von Linden, 2009-05-24

Hüter der Erde Festival

In diesem Jahr findet das Wildnisfestival in der Nähe von Passau statt!

Genauere Informationen findet Ihr unter:

www.myhde.org

